

DIE RHEIN PFALZ, 21. Jan. 06

Neues Logo, Plakat und Konzept für Museum vorgestellt

RHEINZABERN: Jahreshauptversammlung des Museumsvereins – Umbau des Terra-Sigillata-Museums bis Ende 2006 geplant

Bei der Jahreshauptversammlung des Terra-Sigillata-Museumsvereins wurde Peter Hamburger in seinem Amt als Vorsitzender bestätigt. Er konnte unter anderem vom neuen Logo des Museums berichten.

Hamburger lieferte den Mitgliedern statistische Zahlen zum letzten Jahr: Das Terra-Sigillata-Museum hatte im letzten Jahr an 66 Sonn- und Feiertagen geöffnet, die ehrenamtlichen Mitarbeiter führten darüber hinaus 74 Gruppen durch das Museum und zu den römischen Brennöfen in der Faustinastraße. Der Anteil an Schulklassen sei dabei gestiegen. Andre Vanneste vom Arbeitskreis Museum und Schule berichtete, dass die 789 Schüler im

letzten Jahr von Schulen aus einem Umkreis von rund 50 Kilometern kamen und bis zu drei Stunden im Museum blieben. Nach den Führungen konnten sie noch töpfern, was sehr gut angekommen sei. Der Arbeitskreis kümmert sich auch um die Vorbereitung des Museumsfestes. Nach der Neugestaltung des Museums sind zusätzlich Lehrerfortbildungen geplant.

Der erste Vorsitzende ging auf den Stand der Neugestaltung des Museums ein. Das Verwirklichen des neuen Konzeptes startete mit dem Arbeitsbeginn der Restauratorin Elfie Eschmann, Eschmann und Dr. Holger Trimpert als wissenschaftlicher Beirat wurden vom Museumsverein ange stellt, um den Verein sachkundig bei

der Umgestaltung zu unterstützen. Mit im Team ist die Architektin Regina Hauber, die Grafikdesignerin Cornelia Frank und eine Gestalterin für die Homepage des Museums.

Hamburger erinnerte an die Höhepunkte im Vereinsjahr. So wurden im Februar Hinweisschilder an der B9 und der A 65 auf Kosten der Ortsge meinde aufgestellt, die dem Museum einige zusätzliche Besucher bescher ten. Beim Museumsfest im Mai über gab die Sparkasse Germersheim-Kandel einen Scheck von 20.000 Euro, mit diesem Geld konnte der Verein das Umbaukonzept mitfinanzieren. Zur Finanzierung entstand auch die Bausteinaktion. Mittlerweile wurden rund 230 Bausteine gezeichnet, die ei-

nen Erlös von rund 14.400 Euro er brachten. Ende August 2005 wurde die Interims-Ausstellung „Tabernae - Chronik in Ton“ im Kleinen Kulturzentrum eröffnet. Damit soll die Zeit des Umbaus überbrückt werden. Ein nen Überblick über den Stand der Neu konzeption gab Dr. Holger Trimpert.

Wie das Konzept in den Räumen um gesetzt wird, erklärte die Innenarchi tektin Regina Hauber. Die ganze Aus stellung trägt den Titel „Alltag im Vi cus“, Alltag im Dorf. Auch wurde das neue Plakat und das Museumslogo vor gestellt. Hamburger freute sich, dass der Zeitplan bisher eingehalten wur de. Wenn die Baugenehmigung bald käme – bisher hing es am fehlenden Aufzug und einem nur bedingt mögli-

chen behinderten-gerechten Ausbau – könne das neue Museum Ende 2006 eröffnet werden. Im Internet kann das Terra-Sigillata-Museum aber bereits ab 13. Februar unter www.terra-sigillata-museum.de besucht werden. (bic)

NEUWAHLEN

— Vorsitzender: Peter Hamburger,
Stellvertreter: Achim Stadter,
Schatzmeister: Berthold Schloß,
Schriftführer: Manuel Thomas,
Beisitzer: André Vanneste, Philipp
Schmitt, Andreas Weigel, Dr. Rüdiger
Schulz, Gerhard Beil und Dieter
Gitzel.
Kassenprüfer: Günther Thomas und
Annemarie Faust.